

# Sommernachmittag

## oder: "Überraschung!" ^.^ ... weiter geht's!

Von FluffyFox

### Kapitel 1:

Dieses Etwas hier ist in der Schule (genauer in einer Freistunde) entstanden. Ich war deprimiert und mir war langweilig, also hab ich was geschrieben.

Nehmt das Viech bloß net ernst \*anblinzel\* und bitte nich haun, ja? \*drop\*

\*guckt auf die Uhr\*\*gäh\*

\*schlurf schlurf\*\*Computer abschalt\*\*schlurf schlurf schlurf\*

\*ins Bett fall\*\*schnarcht die Sterne vom Himmel\*

"Ist das wahr?" Kai's Augen verfinsterten sich gefährlich. Er stand in der Küche und wartete darauf, dass ihr Mittagessen endlich gar wurde. Die warmen Strahlen der Nachmittagssonne tanzten auf den weißen Fliesen. Es war warm und der Duft von blühendem Flieder mischte sich mit dem Geruch nach Eintopf.

"Ja," sagte Max leise. "Tyson hat es mir gerade gesagt."

Besonders glücklich sah auch er nicht aus. Seine blauen Augen schimmerten traurig. Die Tür klappte. Ein gutgelaunter Tyson betrat mit einem breiten Grinsen den Raum. Scherzhaft puffte er Max kräftig in die Seite.

"Was ist denn los? Warum guckt ihr so finster?"

Kai beherrschte sich mühsam. "Tyson, ist es wahr dass...du....Ray...?"

Max bekam noch einen Puffer. "Konntest du wieder deine Klappe nicht halten," grummelte Tyson, aber dann nickte er bekräftigend.

"Ja. Er wollte eigentlich nicht, dass ich es euch sage, aber..."

Im selben Moment trat Ray ein. Kai's vorwurfsvoller Blick suchte den seinen, doch die ausdrucksvollen goldenen Katzenaugen wichen ihm aus.

"Ist das dein Ernst Ray?"

"Es ist meine Entscheidung", antwortete dieser leise. "Ich wusste, dass ihr so reagieren würdet, darum habe ich Tyson gebeten zu schweigen, aber mein Gefühl sagt mir eben..." Nervös wickelte er eine lange schwarze Haarsträhne um den rechten Zeigefinger.

Kai ballte die Fäuste, seine Fingerknöchel wurden weiß.

"Wie kannst du nur...ich verstehe dich nicht!" Sein zorniger Blick wanderte zu Tyson, der es sich am Küchentisch bequem gemacht hatte und strahlend Kekse in sich hineinschaufelte.

"Ausgerechnet er! Und überhaupt... wie kannst du nur!?"

Seine Gedanken wirbelten wild durcheinander. 'Ich werde das nicht zulassen, er wird dich verletzen Ray!'

Max schaltete sich ein. "Kai hat recht, wenn es denn unbedingt sein muss, dann lass dir von mir die Haare schneiden."

\*lol\* Entschuldigt... \*wischt sich die Lachtränen aus den Augen\* Ich konnte es einfach nicht lassen^^ (Hab mit Absicht nicht Humor oder Parodie dazugeschrieben, ich hoffe, die Überraschung ist gelungen.) Ihr könnt mich jetzt schlagen. \*grins\*

Eure Fallen \*knuff\*

\*AngelSalute\*^^